

3. Allgemeine Berathung

- a) des Berichts und der Anträge des Provinzialausschusses, betreffend die Fürsorge für die Geisteskranken und Epileptiker der Rheinprovinz;
- b) des Etats der Provinzial-Irrenanstalten zu Andernach, Bonn, Düren, Grafenberg, Merzig und Aachen für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899;
- c) des Etats für die erweiterte Armenpflege auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891 für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.

(Schluß der Sitzung 2¹/₂ Uhr).

B. w. o.

Der Vorsitzende:

Becker.

Die Schriftführer:

Vinz. Spiritus.

Dritte Sitzung.

Verhandelt im Sitzungsfaale des Ständehauses zu Düsseldorf

am Dienstag den 9. März 1897.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 12¹/₄ Uhr.

Das Protokoll der vorigen Sitzung liegt auf dem Tisch des Hauses zur Einsicht offen. Schriftführer für heute sind Freiherr von Coels und Landrath Brüning.

1. Der Vorsitzende macht folgende Eingänge bekannt:

- a) Von Seiner Durchlaucht dem Fürsten zu Wied ist ein Telegramm eingelaufen, worin Seine Durchlaucht dem Landtage für den übersandten Gruß seinen Dank ausspricht.
- b) Der Herr Landtagscommissar hat mitgetheilt, daß er den Regierungsassessor Dr. Lembke für die Verhandlungen des Provinziallandtags über den Entwurf einer neuen Verordnung, betreffend die Ausführung des Fischereigesetzes in der Rheinprovinz, zu seinem Commissar ernannt habe.
- c) Der Herr Landtagscommissar hat ferner ein Schreiben des Abgeordneten Preuß übersandt, in welchem dieser anzeigt, daß er einstweilen verhindert sei, an den Sitzungen des Provinziallandtags Theil zu nehmen.
- d) Von dem Vorstandsmitgliede des Rheinischen Bauernvereins Joh. Schoenefeld zu Stockum bei Kaiserswerth ist ein Schreiben eingegangen, in welchem derselbe eine seitens einer Verbands-Versammlung des Bauernvereins gegen die geplante obligatorische Viehversicherung gefaßte Resolution mittheilt.

Das Schriftstück wird mit dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses unter Nr. 23 der Drucksachen verbunden und der für diese Angelegenheit zu wählenden besonderen Commission zur Vorberathung überwiesen.

Anlage 4.

Zum Zwecke der Wahl dieser aus 20 Mitgliedern zu bildenden Commission ersucht der Vorsitzende die Abtheilungen, unmittelbar nach Schluß der heutigen Plenarsitzung zusammenzutreten, um je 4 Mitglieder zu wählen, welche sich alsdann sofort gleichfalls zusammenfinden möchten, behufs Constituierung der Commission.

Anlage 5.

2. Der zur allgemeinen Berathung stehende Bericht und Antrag des Provinzialausschusses über den Entwurf einer neuen Verordnung, betreffend die Ausführung des Fischereigesetzes in der Rheinprovinz, nebst dem zugehörigen Antrage des Abgeordneten Neuffel wird ohne Debatte der II. Fachcommission überwiesen.

Anlage 6.

3. Der zusammen mit den Etats der Provinzial-Irrenanstalten und dem Etat für die erweiterte Armenpflege zur allgemeinen Berathung auf die Tagesordnung gesetzte Bericht und die Anträge des Provinzialausschusses, betreffend die Fürsorge für die Geisteskranken und Epileptiker der Rheinprovinz, werden auf Vorschlag des Berichterstatters, Landesdirector Dr. Klein, für sich zur Behandlung gestellt.

Nach längerer Erörterung der Angelegenheit wird, nachdem ein von dem Abgeordneten Zweigert gestellter Antrag auf Verweisung der Vorlage an eine besondere Commission von 25 Mitgliedern von dem Antragsteller zurückgenommen worden war, nach dem Vorschlage des Landesdirectors Ueberweisung an die zu dem Zwecke um 5 Mitglieder zu verstärkende II. Fachcommission beschlossen.

4. Die Etats der Provinzial-Irrenanstalten zu Andernach, Bonn, Düren, Grafenberg, Merzig und Aachen für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899 werden sodann gleichfalls an die verstärkte II. Fachcommission verwiesen.

5. Desgleichen der Etat für die erweiterte Armenpflege auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891 für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.

Die Tagesordnung war hiermit erledigt.

Im Laufe der Sitzung hatte noch der Herr Oberpräsident das Wort genommen zu folgender Mittheilung:

Am Sonntag habe er im Auftrage des Landtages anlässlich der Enthüllung des Denkmals vor dem Ständehause ein Huldigungstelegramm an Seine Majestät den Kaiser gerichtet. Heute sei folgende Antwortdepeche eingelaufen (die Mitglieder erhoben sich von ihren Sitzen):

„Seine Majestät der Kaiser und König lassen den Vertretern der Rheinprovinz für den Huldigungsgruß anlässlich der Enthüllung des dem Andenken Ihrer Majestäten des Kaisers Wilhelm des Großen und der Kaiserin Augusta gewidmeten Denkmals herzlich danken. Seine Majestät haben dem Bildhauer Joseph Tischhaus dortselbst den Kronenorden IV. Klasse verliehen. Auf Allerhöchsten Befehl:

von Lucanus“.

Nachdem der Vorsitzende noch die Abtheilungen ersucht hatte, im Anschlusse an die nach der Sitzung zu vollziehende Wahl der Commission für die Angelegenheit der Errichtung einer allgemeinen Rindviehversicherung die zur Verstärkung der II. Fachcommission gemäß den heutigen Beschlüssen erforderlichen Wahlen ebenfalls zu thätigen, damit auch die verstärkte Commission sich sofort constituiren könne, und nachdem die nächste Sitzung auf Freitag Nachmittags 4 Uhr anberaumt worden war, wird die Sitzung vom Vorsitzenden geschlossen.

Für die nächste Sitzung gilt folgende Tagesordnung:

1. Antrag der I. Fachcommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Wahl von bürgerlichen Mitgliedern bezw. Stellvertretern der Ober-Erstatcommissionen.
2. Antrag der II. Fachcommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses über den Entwurf einer neuen Verordnung, betreffend die Ausführung des Fischereigesetzes in der Rheinprovinz, sowie Antrag des Abgeordneten Neussel zu diesem Entwurf.
3. Antrag der I. Fachcommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend einige Abänderungen des Besoldungsplans für die Provinzialbeamten der Rheinprovinz, in Verbindung hiermit die Petitionen der Taubstummenlehrer in Neuwied und der Bauamtssekretäre um Aufbesserung ihrer Gehälter.
4. Antrag der I. Fachcommission zu der Vorlage des Provinzialausschusses zu Titel III. Nr. 2 der Ausgaben des Etats des Provinziallandtags, des Provinzialausschusses und der Centralverwaltungsbehörde.
5. Antrag der I. Fachcommission zu dem Etat des Provinziallandtags, des Provinzialausschusses und der Centralverwaltungsbehörde für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
6. Antrag der I. Fachcommission zu dem Bericht und zu den Anträgen des Provinzialausschusses, betreffend die Fürsorge für die Provinzialbeamten der Rheinprovinz in Folge von Betriebsunfällen.
7. Antrag der I. Fachcommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Pensionirung des Landesbauraths, Geheimen Baurath Dreling.
8. Antrag der I. Fachcommission zu dem Etat zur Zahlung von Pensionen u. an Provinzialbeamte und von Wittwen- und Waisengeldern sowie Unterstützungen an deren Hinterbliebene für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
9. Antrag der I. Fachcommission zu dem Etat der Besoldungen und andern persönlichen Ausgaben für die bei der Invaliditäts- und Altersversicherungsanstalt „Rheinprovinz“ beschäftigten Provinzialbeamten für die Etatsjahre vom 1. Januar 1897 bis 31. Dezember 1898.
10. Antrag der I. Fachcommission zu dem Etat der Verwaltungskosten der Rheinischen Provinzial-Feuer-Societät für die Etatsjahre vom 1. Januar 1897 bis 31. Dezember 1898, in Verbindung hiermit die Petition des Fabrikanten Meisenberg zu Iversheim um Gewährung einer Brandentschädigung.
11. Antrag der I. Fachcommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Anlegung verfügbarer Gelder der Invaliditäts- und Altersversicherungsanstalt „Rheinprovinz“.
12. Antrag der I. Fachcommission zu dem Etat der Verwaltungskosten der Landesbank der Rheinprovinz für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
13. Antrag der I. Fachcommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der III und IV. Emission von Rheinprovinz-Anleihecheinen von 4 auf 3 $\frac{1}{2}$ %.
14. Antrag der I. Fachcommission zu dem Bericht und zu den Anträgen des Provinzialausschusses, betreffend Ausgabe weiterer Rheinprovinz-Anleihecheine.

15. Antrag der I. Fachcommission zu dem Bericht des Provinzialausschusses, betreffend die Annahme einer dem Provinzialverbande Seitens der Eheleute von Forkenbeck in Aachen zu machenden Schenkung.
16. Antrag der II. Fachcommission zu dem Etat der Verwaltung des Landarmenwesens der Rheinprovinz für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
17. Antrag der II. Fachcommission zu dem Etat über die Kosten der Unterbringung verwahrloster Kinder für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
18. Antrag der II. Fachcommission zu dem Etat der Polizeistrafgelderfonds und des Ehrenbreitstein'er allgemeinen Armenfonds für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
19. Antrag der II. Fachcommission zu den Etats der Provinzial-Taubstummenanstalten zu Aachen, Brühl, Elberfeld, Essen, Kempen, Neuwied, Trier, sowie über die Verwendung der Wilhelm-Augusta-Stiftung und des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstummie für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
20. Antrag der II. Fachcommission zu dem Etat der Provinzial-Blindenanstalt zu Düren für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
21. Antrag der II. Fachcommission zu dem Etat über das Hebammenwesen einschließlich der Hebammen-Lehranstalt zu Köln für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
22. Antrag der II. Fachcommission zu dem Etat der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
23. Antrag der II. Fachcommission zu dem Etat des Landarmenhauses zu Trier für die Etatsjahre vom 1. April 1897 bis 31. März 1899.
24. Antrag der II. Fachcommission zu dem Bericht und zu den Anträgen des Provinzialausschusses, betreffend die Genehmigung einer neu aufgestellten Hausordnung für die Provinzial-Arbeitsanstalt in Brauweiler.
25. Antrag der II. Fachcommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Weiterbewilligung eines jährlichen Zuschusses an den Verein zur Beförderung des Taubstummen-Unterrichts in Köln.
26. Antrag der II. Fachcommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Kosten der Errichtung einer Provinzial-Blindenanstalt zu Neuwied.
27. Antrag der II. Fachcommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend den Verkauf zweier Häuser an der Provinzial-Blindenanstalt zu Düren.
28. Antrag der II. Fachcommission zu dem Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend den Erlaß der Rückzahlung des der Kolonie Wilhelmsdorf im Jahre 1882 gewährten unverzinslichen Darlehens von 10 000 Mark.

(Schluß der Sitzung 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.)

B. w. o.

Der Vorsitzende:
Becker.

Die Schriftführer:
Freiherr von Coels. Brüning.